



# Silikatputz aussen

## Mineralischer Vollabrieb

**Anwendung:** Gebrauchsfertiger, mineralisch gebundener Organo-Silikat-Deckputz für wärmegeämmte sowie konventionelle Fassaden.  
Der Untergrund muss sauber, trocken und tragfähig sein.

- Eigenschaften:**
- Sehr gute Verarbeitung
  - Gebrauchsfertig
  - Wasserabweisend
  - Nicht brennbar
  - Hoch wasserdampfdurchlässig
  - Spannungsarm
  - Witterungsbeständig
  - Lösemittelfrei
  - Filmkonserviert
  - Naturweiss

**Verarbeitung:**



Technische Daten:			
Art.-Nr.	2000958873	2000958874	2000958872
Verpackungsart			
Einheit pro Palette	24 EH/Pal.		
Menge pro Einheit	25 kg/EH		
Körnung	1,5 mm	2 mm	3 mm
Kornstruktur	Vollabrieb		
Verbrauch	ca. 2,5 kg/m <sup>2</sup>	ca. 3,2 kg/m <sup>2</sup>	ca. 3,7 kg/m <sup>2</sup>
Wasserdampfdiffusion $\mu$	ca. 30		
sd-Wert	$\leq 0,1$ m		
Brandverhalten (EN 13501-1)	A2-s1, d0		
Dichte	1'900 kg/m <sup>3</sup>		

- Zusammensetzung:**
- Bindemittel: Kaliwasserglas, Polymerdispersion
  - Zuschlagstoffe: Marmorsande, Calcite
  - Zusätze: Pigmente, Filmschutz, Haftvermittler

**Grundlagen:** Es gelten die allgemeinen Regeln der Baukunde, die jeweils gültigen Merkblätter des Schweizerischen Maler- und Gipserunternehmerverbandes SMGV, die Norm SIA 242 «Verputz- und Trockenbauarbeiten», die Norm SIA 243 «Verputzte Aussenwärmedämmung», die Norm SIA 118/243 «Allgemeine Bedingungen für verputzte Aussenwärmedämmung» sowie die Angaben in diesem Technischen Merkblatt.



**Vorbehandlung:** Eine Vorbehandlung mit einer Grundierung für mineralische Deckputze ist notwendig. Auf Beton und feinporigen Untergründen wird zum Verfestigen des Untergrundes der Silikat Tiefgrund empfohlen.  
Ungenügend haftende oder kreidende Altanstriche und Putze sind zu entfernen beziehungsweise abzubürsten und mit einem geeigneten Tiefgrund zu verfestigen.

**Verarbeitung:** Das Material ist vor der Verarbeitung mit einem niedertourig laufenden Rührwerk aufzurühren. Eine den Verarbeitungsbedingungen angepasste Viskosität kann durch Zugabe von wenig sauberem Wasser eingestellt werden.  
Mit einer rostfreien Stahltraufel in Kornstärke aufziehen und mit einer Reibscheibe aus Holz, Kunststoff oder Polystyrol abreiben.



# Silikatputz aussen

## Mineralischer Vollabrieb

<b>Nachbehandlung:</b>	Bei ungünstigen Witterungsbedingungen sind Massnahmen zum Schutz der noch frischen Beschichtung erforderlich (Beschattung, Schlagregenschutz etc.). Ein 2-maliger Egalisierungsanstrich mit der Silikatfarbe aussen wird zur zusätzlichen Algen- und Pilzprävention generell empfohlen.
<b>Lagerung:</b>	Im ungeöffnetem Originalgebilde vor Frost, Hitze und direkter Sonneneinstrahlung geschützt mindestens 12 Monaten lagerfähig.
<b>Weitere Hinweise:</b>	 
<b>Besondere Hinweise:</b>	<p>Die Verarbeitungs- und Trocknungstemperatur beträgt mind. +7 °C und max. +30 °C (Luft und Untergrund). Mineralische Grundputze dürfen erst nach 3-4 Wochen Wartezeit in trockenem Zustand beschichtet werden. Für eine gleichmässige Filmbildung ist die Temperatur und Luftfeuchtigkeit ausschlaggebend. Hohe Luftfeuchtigkeiten, tiefe Temperaturen, Tauwasser oder direkte Sonneneinstrahlung behindern den Abbindeprozess und beeinflussen die Struktur und den Farbton. Die Konstruktionsdetails müssen so ausgeführt sein, dass keine Feuchtigkeitshinterwanderung möglich ist. Das Bindemittel ist ätzend. Augen und Hautflächen sind zu schützen. Bauteile aus Glas, Metall sowie Natur- und Kunststeinelemente sind abzudecken. Naturweiss und eingefärbt in diversen Farbtönen lieferbar. Farbauswahl begrenzt.</p> <p><b>Trocknung</b> Die Abbindezeit von Silikatputz aussen ist abhängig von der Temperatur und der relativen Luftfeuchtigkeit. Niedrige Temperaturen und/oder hohe Luftfeuchte verzögern die Trocknung. Bei + 20° C Luft- und Untergrundtemperatur und 65 % rel. Luftfeuchte kann nach ca. 10 Tagen mit den Anstricharbeiten begonnen werden. Grundsätzlich gilt jedoch, der Silikatputz aussen darf erst nach ausreichender, abgeschlossener Karbonatisierung gestrichen werden. Die angegebene Austrocknungszeit ist einzuhalten, da es sonst zu Rissbildungen, Farbtonveränderungen oder Ausblühungen an der Putzoberfläche kommen kann.</p>
<b>Allgemeine Bestimmungen:</b>	Dieses technische Merkblatt ersetzt alle früheren Ausgaben des Merkblattes zu diesem Produkt. Die Angaben dieses technischen Merkblattes wurden aufgrund bisheriger Kenntnisse und Erfahrungen sorgfältig und gewissenhaft erstellt und beziehen sich auf den gewöhnlichen Anwendungszweck. Die gemachten Angaben sind bezüglich Richtigkeit und Vollständigkeit ohne Gewähr und schliessen jede Haftung aus. Sie begründen auch kein vertragliches Rechtsverhältnis oder eine Nebenverpflichtung. Kunden und Anwender bleiben selbst dafür verantwortlich, die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck zu prüfen. Den aktuellen Stand unserer technischen Merkblätter finden sie auf unserer Homepage bzw. können in der zuständigen Geschäftsstelle angefordert werden.